



Dringlichkeitsantrag

der Abgeordneten **Thomas Kreuzer, Karl Freller, Dr. Harald Schwartz, Peter Winter, Martin Bachhuber, Petra Dettenhöfer, Wolfgang Fackler, Hans Herold, Harald Kühn, Heinrich Rudrof, Reserl Sem, Klaus Stöttner, Ernst Weidenbusch, Georg Winter** und **Fraktion (CSU)**

Keine Obergrenzen bei Bargeld-Zahlungen

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, sich dafür einzusetzen, dass für Bargeldzahlungen in Deutschland keine Obergrenzen festgesetzt werden.

Begründung:

Laut Presseberichten plant die Bundesregierung, in Deutschland für Zahlungen ein Bargeld-Limit von maximal 5.000 Euro einzuführen. Dies wäre ein Einschnitt in grundgesetzliche Freiheiten. Allein deshalb ist eine Obergrenze bei Bargeld-Zahlungen – egal in welcher Höhe – grundsätzlich abzulehnen.